

Risikomanagement entlang der Lieferkette

Eine Veranstaltung der



in Kooperation mit



Meisterernst

Rechtsanwälte

05. Juni 2025 | dfv Mediengruppe | Frankfurt am Main

Jetzt anmelden!

PROGRAMM

ab 08.30 Uhr	Registrierung	11.55 Uhr	Die ZwangsarbeitsVO Rosalynn Lützenkirchen, Rechtsanwältin, Meisterernst Rechtsanwältinnen
09.00 Uhr	Begrüßung Torsten Kutschke, Gesamtverlagsleitung Fachmedien Recht & Wirtschaft, dfv Mediengruppe Prof. Andreas Meisterernst, Managing Partner, Meisterernst Rechtsanwälte	12.30 Uhr	Lebensmittelsicherheit und Krise Lena Meinders, Geschäftsführerin, AFC Risk & Crisis Consult GmbH
Themenblock 1: Das neue Koordinatensystem		13.10 Uhr	Mittagspause
09.05 Uhr	Einführung Prof. Andreas Meisterernst, Managing Partner, Meisterernst Rechtsanwälte	Themenblock 2: Umsetzung im Unternehmen	
	<ul style="list-style-type: none"> • Produktbezogene Compliance – von der Sicherheit zur Ethik • Ganzheitliches Risikomanagement • Vermarktungsverbote und Reputation • Kohärentes System 	14.10 Uhr	Wesentlichkeitsanalyse und Umsetzung der Berichtspflichten nach CSRD Dr. Kerstin Meyer-Lipp, Chief Scientific Officer & Head of Sustainability, Merz Consumer Care GmbH
09.25 Uhr	Neuerungen durch die CSDDD RA Leonie Evans, Rechtsanwältin, Meisterernst Rechtsanwälte	14.45 Uhr	Risikomanagement zur wirksamen Lieferantensteuerung Philipp Schaber, Consultant, AFC Consulting Group
	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbereich, Auswirkungen auf KMU & zusätzliche Schutzgüter • Ausgeweitete unternehmerische Sorgfaltspflichten & Klimaschutzplan • Zivilrechtliche Haftung, Sanktionen & Kontrollen 	15.15 Uhr	Kaffeepause
10.25 Uhr	Lieferkettenmanagement mit IFS Supply Chain Solutions Stephan Tromp, Stellv. Hauptgeschäftsführer HDE e.V., Managing Director IFS Management GmbH	15.50 Uhr	ESG – Vermeidung von Nachhaltigkeitsrisiken Dr. Michael Lendle, Managing Partner, AFC Consulting Group
	<ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Verpflichtung zur Einrichtung eines Lieferkettenmanagementsystems • Erfüllung der Anforderungen von CSRD, CSDDD sowie Produktdaten, (grünen) Angaben und Produktspezifikationen durch alle Lieferkettenpartner • IFS Supply Chain Solutions – Risiken innerhalb der Lieferkette identifizieren und mindern • „Protect your business“ – Unternehmen müssen Risiken in der vorgelagerten Lieferkette kennen 	16.25 Uhr	Risikomanagement in der Lieferkette aus rechtlicher Perspektive Prof. Andreas Meisterernst, Managing Partner, Meisterernst Rechtsanwältinnen
10.50 Uhr	Kaffeepause		<ul style="list-style-type: none"> • Haftungsrisiken, Sanktionen & Reputationsrisiken • Vertragsmanagement • Strukturen im Unternehmen
11.20 Uhr	Die Verordnung über entwaldungsfreie Produkte: welche Herausforderungen bringt die EUDR mit sich? DI Tamara Rudavsky, Referentin für Lebensmittel- und Futtermittelrecht, Fachverband der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, Wien	17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Erzeugnisse sind erfasst und welche Verpflichtungen kommen auf Unternehmen zu? • Was geschah bisher und was brachte der 02. Oktober 2024 an neuen Erkenntnissen? • Wie geht es weiter? 		



Torsten Kutschke



Prof. Andreas Meisterernst



RA Leonie Evans



Stephan Tromp



DI Tamara Rudavsky



Rosalynn Lützenkirchen



Lena Meinders



Dr. Kerstin Meyer-Lipp



Philipp Schaber



Dr. Michael Lendle



JETZT ANMELDEN UNTER
www.ruw.de/risikomanagement
oder QR-Code scannen

R&W
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der

dfv Mediengruppe

RISIKOMANAGEMENT ENTLANG DER LIEFERKETTE

Das Risikomanagement entlang der Lieferkette wird zunehmend komplexer. Traditionell stand die Produktqualität und -sicherheit im Vordergrund, ethische Aspekte lagen in der Verantwortung der Unternehmen. In den letzten Jahren hat der nationale (LkSG) und unionale Gesetzgeber das Koordinatensystem völlig neu strukturiert. Allgemeine Vorgaben für das Risikomanagement in Unternehmen wie die CSDDD werden durch produktbezogene Regelungen wie Waldschutzverordnung EUDR und die Zwangsarbeitsverordnung konkretisiert, Vorgaben zur Information und zum Einbezug der Öffentlichkeit etabliert.

Risikomanagement entlang Lieferketten muss demnach ganzheitlich alle Aspekte abdecken, die der Vermarktung von Produkten entgegenstehen. Wenn ein Reputationschaden eintritt oder ein Rückruf notwendig wird, kann dies auf Fehlern bei der Beurteilung der Produktsicherheit, Verstößen gegen Vorschriften der Waldschutzverordnung oder Zwangsarbeitsverordnung, gegen menschenrechts- oder umweltbezogene Sorgfaltspflichten der CSDDD beruhen. Diesem Konzept folgt das Seminar.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Unternehmen (Geschäftsführer:innen, Regulatory Affairs, QMS, Compliance-Beauftragte), Rechtsberater:innen und Vertreter:innen unterschiedlicher Industrien wie auch an Verbände und sonstige Interessierte.



Eine Fortbildungsbescheinigung über 6 Stunden nach § 15 FAO wird erteilt.

Noch kein Abo für unsere Zeitschriften?

Jetzt abonnieren unter www.ruw.de/abo und exklusive Veranstaltungsrabatte sowie den Zugriff auf das digitale R&W-Archiv sichern:



ZLR – Zeitschrift für das gesamte Lebensmittelrecht: 6 Ausgaben, 719,- EUR inkl. MwSt. und Versand

Teilnahmegebühren (zzgl. MwSt.):

599,- EUR Abonent:innen ZLR
699,- EUR Normalpreis

Rabatte – so sparen Sie intelligent:

5% Frühbucherrabatt

bei Anmeldung bis zum 4. April 2025.

5% Mehrbucherrabatt

bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmer:innen einer Kanzlei / eines Unternehmens ab der 3. Anmeldung (mit anderen Rabatten kombinierbar).

Anmeldeschluss: 04. Juni 2025

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Anmeldung unter www.ruw.de/risikomanagement

Veranstaltungsort:

dfv Mediengruppe
Mainzer Landstr. 251
60326 Frankfurt am Main

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann jederzeit benannt werden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Anne Hennemann
Senior Projektmanagerin
Tel.: +49 69 7595-2787
E-Mail: Anne.Hennemann@dfv.de



Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstr. 251
60326 Frankfurt am Main

Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei Absage bzw. Erkrankung der Referent:innen. Die Teilnehmer:innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



JETZT ANMELDEN UNTER
www.ruw.de/risikomanagement
oder QR-Code scannen

R&W
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der

dfv Mediengruppe